



23.08.2021 – 15:21 Uhr

Ford auf dem Caravan Salon 2021 mit Premieren und attraktivem Querschnitt durch aktuelles Produktprogramm



Wien (ots) -

- Nugget und Nugget Plus wahlweise mit Hochdach oder Aufstelldach lieferbar
- Premieren: Nugget "Trail" und Nugget "Active" als seriennahe Prototypen

Ford präsentiert auf dem Caravan Salon in Düsseldorf (27. August bis 5. September 2021) einen attraktiven Querschnitt durch sein aktuelles Angebot an Freizeitfahrzeugen. Im Mittelpunkt stehen dabei einmal mehr die beliebten Nugget-Camper, also der Nugget und der Nugget Plus, die beide wahlweise mit Aufstell- oder mit Hochdach lieferbar sind. Ihre Premieren feiern der Nugget und der Nugget Plus in den Ausstattungsvarianten "Trail" und "Active", wobei auf dem Stand jeweils die Nugget Plus-Versionen vorgestellt werden - es handelt sich bei diesen beiden Messefahrzeugen um seriennahe Prototypen, das heißt: Bestellstart und Verkaufspreise stehen noch nicht fest.

Darüber hinaus präsentiert Ford auf seinem Stand diverse Umbauten von lokalen Partnern, wie zum Beispiel den vielseitigen Euroline, einen Ford Ranger Pick-up mit einer Absetzkabine von Tischler und einem Auflastungs-Kit der Firma ARB sowie einen Karmann Dexter mit Allradantrieb. Der Ranger und der Dexter repräsentieren vor allem das geländegängige Camper-Segment. Diese Um- beziehungsweise Aufbauten werden in Österreich jedoch vorerst nicht erhältlich sein.

Um allen Besucherinnen und Besuchern unter Corona-Aspekten die größtmögliche Sicherheit bieten zu können, hat Ford die Standfläche auf rund 645 Quadratmeter nahezu verdoppelt. Der Ford-Stand befindet sich unverändert in der Halle 16 (Stand-Nummer C 54).

Die Nugget- und Nugget Plus-Versionen: wahlweise mit Hochdach oder mit Aufstelldach

Der Nugget basiert auf dem kurzen L1-Radstand (Fahrzeug-Gesamtlänge: 4.973 mm), der rund 37 Zentimeter längere Nugget Plus - dieser verfügt zusätzlich unter anderem über eine integrierte Toilette - auf dem langen L2-Radstand (Fahrzeug-Gesamtlänge: 5.340 mm) des Ford Transit Custom Kombi-Pkw. Beide Nugget-Baureihen überzeugen mit Pkw-ähnlichen Fahreigenschaften. Es gibt sie wahlweise mit Hochdach oder mit Aufstelldach, das dank Gasdruckfedern in wenigen Sekunden ausgefahren werden kann.

Insgesamt sind also vier attraktive Nugget-Varianten lieferbar (Preise inkl. NoVA und USt.):

- Nugget mit kurzem L1-Radstand und Aufstelldach (ab 69.132 Euro),
- Nugget mit kurzem L1-Radstand und Hochdach (72.053,20 Euro)
- Nugget Plus mit langem L2-Radstand, Aufstelldach (ab 74.704,30 Euro).
- Nugget Plus mit langem L2-Radstand, Hochdach (ab 78.833,50 Euro).

Die *Hochdach*-Varianten (Gesamthöhe: 2,80 Meter) des Nugget und des Nugget Plus bieten viel permanente Kopf-Freiheit für ein großzügiges Raumgefühl. Seitenfenster und ein Dachfenster schaffen einen hellen und luftigen Innenraum. Dank der Vollisolierung des Dachs steht einer Ganzjahresnutzung nichts im Wege. An kühleren Tagen bringt die kraftstoffbetriebene Standheizung (programmierbar) den Innenraum auf eine angenehme Temperatur. Hinzu kommt ein erweitertes Angebot an clever integrierten Schranksystemen für zusätzlichen Stauraum.

Mit einer Außenhöhe von nur 2,08 Metern in geschlossenem Zustand passen Nugget und Nugget Plus mit *Aufstelldach* auch in viele Privatgaragen und auf Parkplätze, die für Pkw reserviert sind. Mit aufgestelltem Dach erreicht die Gesamtraumhöhe 3,10 Meter. Ford hat für die Aufstelldach-Varianten Neuerungen realisiert: So wurde die Stoffqualität verändert (verbesserter Schutz vor Regen und Wind) sowie ein System eingeführt, das den Faltvorgang optimiert und damit das Schließen des Dachs vereinfacht.

Nugget und Nugget-Plus mit bewährtem Zwei-Raum-Konzept

Seit mittlerweile über drei Jahrzehnten setzen der Nugget und auch der Nugget Plus auf das ebenso durchdachte wie bewährte Zwei-Raum-Konzept - also auf die konsequente Trennung des geräumigen Wohn- vom L-förmigen Küchen-/Funktionsbereich im Fahrzeug-Heck. Der Nugget / Nugget Plus hat eine Schiebetür mit Fenster auf der Beifahrerseite sowie eine nach oben öffnende Heck-Schwingtür mit Fenster, die sich über die gesamte Fahrzeugbreite erstreckt und ungehinderten Zugang zum Fahrzeugheck ermöglicht.

Für beide Varianten (Hochdach und Aufstelldach) gilt: Bis zu fünf Personen finden zum Essen oder geselligen Beisammensein an dem ausklappbaren Tisch in der Mitte des Wohnbereichs Platz: Drei sitzen - in Fahrtrichtung blickend und unterwegs durch Dreipunktgurte gesichert - auf einer Bank, die anderen Beiden nehmen auf dem Fahrer- beziehungsweise auf dem Beifahrersitz Platz, die sich um 180 Grad drehen lassen. Um dies im Stand bei gezogener Handbremse zu erleichtern, klappt der Handbremshebel dann in eine niedrige Ausgangsposition ab.

Die 3er-Sitzbank mit Armauflage, einer durchgehenden Kopf-Polsterung und ISOFIX-Kindersitzhalterungen an den äußeren Sitzen ist auf Laufschiene montiert, so dass ihre Position nach Belieben in Längsrichtung verändert werden kann. Der seitlich montierte Tisch kann nach Bedarf aus- oder eingeklappt werden. Gut zu wissen: Die 3er-Sitzbank lässt sich mit wenigen Handgriffen in ein großzügig bemessenes Doppelbett für zwei Personen umbauen (Liegefläche: 1,30 x 1,91 Meter) und dabei auch den Platz unter der Heckküche nutzt.

Neue elektronische Steuer-Einheit

Ab Produktion Oktober 2021 werden Nugget und Nugget Plus serienmäßig mit einem hochauflösenden, farbigen Touchscreen-Bedienfeld ausgestattet. Über dieses neue, klar strukturierte elektronische Display sind die wichtigsten Informationen und Funktionen leicht ablesbar. So lassen sich auf der grafischen Benutzeroberfläche mit Volltext-Unterstützung zum Beispiel Funktionen wie Datum, Uhrzeit und Temperatur, aber beispielsweise auch Informationen zum Ladezustand der Batterie und zum Frischwasser-Vorrat anzeigen (Anzeige jeweils in vier Balken a 25-Prozent-Schritte). Auch der Konnektivitäts-Status oder die Innenraum-Beleuchtung lassen sich auf dem Touchscreen ablesen beziehungsweise steuern. Dieses Touch-Display befindet sich im Heck der Fahrzeuge. Die in Düsseldorf vorgestellten Messefahrzeuge sind bereits mit dieser Elektronik-Einheit ausgestattet (Deutschland-Premieren).

Die Motoren

Für Camper, die mit ihren Wohnmobilen lange Strecken zurücklegen, präsentiert sich der moderne 2,0-Liter-EcoBlue-Turbodiesel mit einer Basis-Leistung von 96 kW (130 PS) und serienmäßigem Start-Stopp-System als ideale Wahl: Er bietet reichlich Drehmoment (385 Nm) und kombiniert dies mit geringem Kraftstoffverbrauch. Für den Nugget und den Nugget Plus stehen jeweils ein 6-Gang-Schaltgetriebe oder eine 6-Gang-Automatik zur Wahl.

Für den Nugget und für den Nugget Plus bietet Ford eine Vielzahl fortschrittlicher Sicherheits- und Fahrer-Assistenzsysteme an, die auf modernen Radar- und Kamera-Komponenten basieren. Hierzu zählen neben dem Toter-Winkel-Assistenten mit Cross Traffic Alert und Pre-Collision-Assist mit Fußgänger- und Radfahrer-Erkennung auch der Intelligente Geschwindigkeitsbegrenzer sowie eine Rückfahrkamera.

Der Nugget

Dank der cleveren Raumnutzung bieten beide Dach-Varianten des Nugget Schlafmöglichkeiten für bis zu vier Personen in zwei separaten Doppelbetten: zwei im Dachbett entweder im Front- (Hochdach) oder im Heckbereich (Aufstelldach) des Fahrzeugs und zwei weitere Personen auf der umbaubaren 3er-Sitzbank.

Schlafen Dachbett (Hochdach-Version):

Ein ausziehbares, vollständig integriertes Doppelbett (Liegefläche: 2,10 x 1,41 Meter) für zwei Personen im Hochdach bietet eine perfekte Schlafmöglichkeit und braucht selbst für die Fahrt nicht umgebaut zu werden. Eine abnehmbare Leiter sorgt für einen bequemen Zugang. Oberhalb des Fahrer-Bereichs gibt es reichlich Stauraum für das Bettzeug.

Schlafen Dachbett (Aufstelldach-Version):

Zur Nutzung des Dachbettes muss man lediglich zwei Arretier-Hebel lösen und das Aufstelldach mit den drei integrierten Moskitonetzen sanft nach oben drücken. Die abnehmbare Leiter ist platzsparend im Schrank (Heck) verstaut. Die Liegefläche hat die Maße 2,00 x 1,38 Meter.

Küche:

Der L-förmige Küchenblock im Fahrzeug Heck bietet ausreichend Verpflegungs- und Vorratsmöglichkeiten für längere Reisen. Zum Küchenblock gehören unter anderem eine Edelstahl-Spüle mit Abfluss sowie reichlich Arbeitsfläche. Der Zwei-Flammen-Gasherd lässt sich bei Nicht-Nutzung durch einen Glasdeckel schützen. Eine in das Küchenmobiliar integrierte, leistungsstarke 40-Liter-Kompressor-Kühlbox sorgt für wohltemperierte Lebensmittel, während zwei jeweils 42 Liter fassende Tanks für Frisch- und Abwasser bereitstehen.

Eine Außendusche an der Küchenrückseite stellt eine praktische Ergänzung dar. Die serienmäßige 3,0 kW-Standheizung sorgt bei kühlen Außentemperaturen für wohlige Wärme im parkenden Reisemobil.

Der Nugget Plus

Der Nugget Plus basiert auf dem Ford Transit Custom Kombi-Pkw 340 mit langem Radstand (L2) und ist, ebenso wie der Nugget, wahlweise mit Aufstelldach oder mit Hochdach lieferbar. Der Nugget Plus ist 37 Zentimeter länger als der Nugget. Dieser zusätzliche Platz wird vor allem für einen eigenen Hygiene-Bereich (Waschraum) im Heck genutzt.

Hygiene-Bereich:

Auf der rechten Heckseite (Beifahrerseite) befinden sich eine fest eingebaute und mit einem ausziehbaren Sichtschutz abgeschirmte Toilette mit elektrischer Spülung sowie ein separates, klappbares Waschbecken. Durch den zusätzlichen Platz stehen ein größerer Kleiderschrank sowie ein Wandschrank im Waschraum zur Verfügung. Zudem verfügen alle Nugget Plus-Modellvarianten serienmäßig über eine Außendusche, die sich im Handumdrehen mittels Saugnapf an der Fahrzeug-Heckklappe befestigen lässt.

Küche

Der Küchenblock ist auf der linken Heckseite (Fahrerseite) positioniert. Wie beim Nugget umfasst er unter anderem eine Edelstahl-Spüle mit Auslaufhahn sowie reichlich Arbeitsfläche. Der Zwei-Flammen-Gasherd lässt sich bei Nicht-Nutzung durch einen Glasdeckel schützen. Eine leistungsstarke 40-Liter-Kompressor-Kühlbox sorgt für wohltemperierte Lebensmittel, während zwei jeweils 42 Liter fassende Tanks für Frisch- und Abwasser bereitstehen. Die Heckküche ist selbst dann zugänglich, wenn das Bett genutzt wird.

Auf Wunsch (Outdoor-Paket) sind für den Nugget Plus (Hochdach und Aufstelldach) ein herausnehmbarer Camping-Tisch und zwei faltstühle für den bequemen Aufenthalt im Freien lieferbar. Werden sie nicht benötigt, gibt es für den Tisch eine ebenso platzsparende wie sichere Halterung an der Heckschwingtür, die faltstühle passen hinter den Küchenblock.

Der Nugget Plus "Trail" serienmäßig mit mechanischem Sperrdifferenzial

Der auf dem Caravan-Salon als Deutschland-Premiere vorgestellte Nugget Plus "Trail" ist ein seriennaher Prototyp und basiert auf dem Ford Transit Custom Kombi-Pkw 340 mit langem Radstand L2. Es soll künftig auch einen Nugget "Trail" geben, also eine Version mit kurzem Radstand L1. Beide "Trail"-Versionen werden exklusiv mit einem Stoff-Aufstelldach in Dunkelgrau angeboten werden.

Angetrieben wird das Nugget Plus "Trail"-Ausstellungsfahrzeug (Farbe: Race-Rot) vom 2,0-Liter EcoBlue-Diesel mit 136 kW (185 PS). Zum Ausstattungsumfang gehören unter anderem Bi-Xenon-Scheinwerfer, ein Toter-Winkel-Assistent sowie eine Rückfahrkamera. Die Innenausstattung unterscheidet sich deutlich von der des "konventionellen" Nugget Plus. Der "Trail" hat zwei seitliche Schiebetüren (statt einer), außerdem beheizbare Vordersitze (Leder) im "Trail"-Look, eine Rücksitzbank (Leder) im "Trail"-Look (auf Wunsch beheizbar) und wartet bereits ebenfalls bereits mit dem neuen Touchscreen-Bedienmodul auf.

Hinzu kommen für alle "Trail"-Versionen serienmäßig markante Design-Elemente im taffen Offroad-Look wie zum Beispiel schwarz lackierte 16-Zoll-Leichtmetallräder, Stoßfänger vorne und hinten in einer dunklen Akzentfarbe oder der großformatige "Ford"-Schriftzug im mattschwarzen Kühlergrill.

Verbesserte Traktion serienmäßig

Ford bietet die Ausstattungslinie "Trail" seit dem vergangenen Jahr für ausgewählte Versionen des Transit Custom und des Transit an. Sie wurde speziell für den Einsatz unter anspruchsvollen Geländebedingungen aufgelegt. Motto: verbesserte Traktion serienmäßig. Kennzeichnend ist das serienmäßige mechanische Sperrdifferenzial mLSD (mechanical Limited-Slip Differential). Ford hat dieses wartungsarme Differenzial gemeinsam mit den Antriebs-Spezialisten von Quaife entwickelt.

Das mechanische Sperrdifferenzial mLSD schaltet sich automatisch und geräuschlos zu und verteilt die Antriebskraft auf Untergründen mit wenig Grip automatisch auf jenes Vorderrad, das situativ über die bessere Traktion verfügt. Auf diese Weise beugt es dem Durchdrehen eines einzelnen Rads vor und unterstützt im harmonischen Zusammenspiel mit dem entsprechend angepassten Sicherheits- und Stabilitätsprogramm ESP die Manövrierfähigkeit in schwierigem Gelände, ohne den Verbrauch des Fahrzeugs negativ zu beeinflussen.

Der Nugget Plus "Active"

Der auf dem Caravan Salon präsentierte seriennahe Prototyp Ford Nugget Plus "Active" basiert, ebenfalls wie der Nugget Plus "Trail", auf dem Ford Transit Custom Kombi-Pkw 340 mit langem Radstand L2. An der angetriebenen Vorderachse des Ausstellungsfahrzeugs kommt ein Quaife-Sperrdifferenzial zum Einsatz, das Ford für die "Active"-Fahrzeuge optional anbietet.

Ford bietet die "Active"-Ausstattungsversion seit Ende des vergangenen Jahres für den Tourneo Custom/Transit Custom an. Sie richtet sich vor allem an Lifestyle-orientierte Kunden. Durch charakteristische, SUV inspirierte Gestaltungselemente verleihen die

"Active"-Fahrzeuge dem aktiven Leben ihrer Besitzer auch optisch Ausdruck. Die charakteristischen Ingredienzen der "Active"-Ausstattungsversion reichen von zusätzlichen Karosserie-Verkleidungen für die Radläufe, die Flanken und den hinteren Stoßfänger über 17-Zoll-Leichtmetallräder und den wabenförmigen Kühlergrilleinsatz - ein typisches Element der Active-Fahrzeug.

Das Nugget Plus "Active"-Ausstellungsfahrzeug hat ein Stoff-Aufstelldach in Dunkelgrau, zwei seitliche Schiebetüren und überzeugt im Innenraum vor allem durch einen holzimitierenden Fußboden in Yacht-Optik. Die Küchenzeile ist, farblich darauf abgestimmt, in Cremefarben gehalten. Hinzu kommen serienmäßig beheizbare Vordersitze im "Active"-Design, eine auf Wunsch beheizbare Rücksitzbank (ebenfalls im "Active"-Trim), eine Warmwasser-Heizung, ein Premium-Beleuchtungspaket (mehrfarbig - optional) sowie das neue Touchscreen-Steuermodul. Ebenfalls erwähnenswert: die kabellose Ladeschale für Smartphones.

Übersicht: die Basisfahrzeuge der Ford Camper-Mobile

Nachfolgende Übersicht zeigt, welche Basisfahrzeuge für die Ford Camper-Mobile zum Einsatz kommen:

- Nugget (Umbaupartner: Westfalen Mobil GmbH)

Transit Custom Kombi-Pkw 320 (kurzer Radstand L1, wahlweise mit Aufstelldach oder mit Hochdach)

- Nugget Plus (Umbaupartner: Westfalen Mobil GmbH)

Transit Custom Kombi-Pkw 340 (langer Radstand L2, wahlweise mit Aufstelldach oder mit Hochdach)

- Flexibus (Umbaupartner: Sortimo Speedwave GmbH), wird nicht auf dem diesjährigen Caravan Salon präsentiert

Transit Custom Kombi Pkw 320 und 340, Flachdach. Jeweils zwei Radstände - kurz (L1) und lang (L2), auf Wunsch wahlweise jeweils mit Aufstelldach

Hohe Nachfrage nach Nugget/Nugget Plus wirkt sich auf Big Nugget aus

Die Nachfrage nach den Ford Nugget-Modellen hat sich in den vergangenen Monaten verdreifacht. Derzeit liegen so viele Händlerbestellungen für einen Nugget beziehungsweise für einen Nugget Plus vor, dass aufgrund der begrenzten Produktionskapazitäten bei der Westfalen Mobil GmbH in Rheda-Wiedenbrück davon auszugehen ist, dass beide Camper-Modelle bis zum Auslauf der aktuellen Custom-Baureihe (voraussichtlich Anfang 2023) nicht mehr bestellt werden können.

Um die Lieferzeiten für die bereits geordneten Fahrzeuge auf ein Minimum zu verkürzen, haben sich Ford und die Westfalen Mobil GmbH entschieden, den Umbau des Ford Transit-Basisfahrzeugs zum *Big Nugget* in Rheda-Wiedenbrück nicht mehr fortzuführen. Die Westfalen Mobil GmbH verlagert den Umbau des Basisfahrzeugs in ihr Werk nach Gotha (Thüringen) und wird den Vertrieb des gemeinsam entwickelten Fahrzeugs unter dem neuen Namen "Meridian Limited" in Eigenregie übernehmen. Damit werden am Westfalen Mobil-Standort Rheda-Wiedenbrück die dringend benötigten zusätzliche Produktionskapazitäten für den Nugget und für den Nugget Plus frei, was sich positiv auf die Lieferzeiten auswirken wird.

Die Westfalen Mobil GmbH wird alle aktuell vorliegenden Big Nugget-Bestellungen voraussichtlich bis Ende dieses Jahres abgearbeitet haben. In diesem Zuge hat sich die Westfalen Mobil GmbH bereit erklärt, als Dankeschön für die Bestellung eines Big Nugget eine Sonnenmarkise für jedes dieser Fahrzeuge kostenfrei mitzuliefern.

Link auf Bilder

Bilder vom Nugget und Nugget Plus sind über diesen Link abrufbar:

[New Ford Transit Custom - http://transitcustom.fordpresskits.com/](http://transitcustom.fordpresskits.com/)

##

Alle bisher ausgesandten Presseinformationen finden Sie auch hier: media.ford.com

Pressekontakt:

Ing. Christian Wotypka
Ford Motor Company (Austria) GmbH
+43 (0)5 06581-300
cwotypka@ford.com

Medieninhalte



Ford Nugget mit Aufstelldach und optionaler Markise / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/143363 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.



Die Küche im Ford Nugget Plus mit Hochdach / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/143363 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100075022/100876075> abgerufen werden.